

antwortlich, dass sich alle im Besitz solcher Erlaubnisscheine befindlichen Besucher in das Fremdenbuch eintragen, so dass eine UeberEinstimmung zwischen Fremdenbuch und den Erlaubnisscheinen erzielt wird.

Nochmals sei ausdrücklich betont, dass zu obiger Erlaubnis nur Herr Landrat Bayer berechtigt ist. Jede andere Unterschrift, auch die vorgenannter Herren ist ungültig und zwecklos. Der mit polizeilicher Befugnis versehene Vogelwärter van Echten hat dem entsprechend seine Instruktionen und handelt strengstens danach.

Wir hoffen, dass durch vorstehende Mitteilung in Zukunft vermieden wird, dass Herren diese doch immerhin zeitraubende und kostspielige Reise nach dem Memmert zwecklos unternehmen.

Ein eingehender Bericht über das bisherige Ergebnis unserer Vogelkolonie wird im Dezember erfolgen, doch sei es schon jetzt gesagt, dass solches über alles Erwarten günstig ist. Das vorjährige auch recht gute Resultat ist durch die letzte Brutperiode mehr als verdoppelt worden. Im ganzen sind dieses Jahr über 6000 Vögel erbrütet und gross geworden.

Cassel und Schloss Gadow bei Lanz, im September 1908.

Hans Freiherr v. Berlepsch.

Wichard Graf von Wilamowitz-Moellendorff.

Literatur-Uebersicht.

Hugo Otto: Auf dem Krammetsvogelherde an der rheinisch-westfälischen Grenze. (Zoologischer Beobachter XLIX. S. 44.)

Selbsterlebtes.

C. Grevé: Ornithologisches aus den russischen Ostseeprovinzen. (Ebenda S. 51.)

Stare und Segler, Saatkrähe, Eiderente. Mitteilung über die Exkursion von Buturlin und Baron Loudon an die Westküste der baltischen Provinzen.

Ad. Anders: Vogelschutz in Aegypten. (Ebenda S. 112.)

Schildert in einem Briefe an verschiedene ägyptische Zeitungen den Vogel-mord in Aegypten und sucht darauf hinzuwirken, dass dieser eingestellt wird.

Hermann Grote: Aus dem Gefangenleben zweier seltener Eulen. (Ebenda S. 114.)

Glaucidium passerinum und *Nyctala tengmalmi*.

Hugo Otto: Beiträge zur Vogelfauna des Niederrheins. (Ebenda S. 136.)

Mitteilungen über Bussard, Turmfalke, Sperber, Hühner-Habicht, Schreiadler, Seeadler, Fischadler, Grosstrappe, Wasserralle, Wachtelkönig, weissen und schwarzen Storch, Fischreiher, Schnepfen, Wachtel, Schwarzspecht, Nachtschwalbe, Alpensegler und Tannenhäher.

H. Lauer: Ein Beitrag zum Nachahmungsvermögen des Kanarienvogels. (Ebenda S. 144.)

Ein Kanarienvogel gab Teile des Gesanges verschiedener Vögel wieder, die mit ihm die Vogelstube bevölkerten.

Hermann Grote: Abnorm gefärbte Goldammer. (Ebenda S. 180.)

Durch Farbentafel erläuteter Fall von partiellem Albinismus.

W. Schuster: Aesthetische Betrachtung, Vergleichung und Würdigung der Gesänge der Vögel. (Ebenda S. 196.)

J. Gengler: Der Gesang der deutschen *Phylloscopus*-Arten. (Ebenda S. 206.)

Scheidet die vier Arten nach dem Gesang in drei Gruppen, zu deren erster *Phylloscopus rufus*, zweiter *Phylloscopus trochilus* und zu deren dritter *Phylloscopus sibilator* und *bonellii* gehören.

F. Helm: Ornithologische Beobachtungen auf einigen Friesischen Inseln. (Ebenda S. 231.)

Beobachtungen auf Neuwerk und Röm über *Lestris spec.*, *Larus marinus*, *Larus ridibundus*, *Somateria mollissima*, *Nyroca marila*, *Nyroca hyemalis*, *Squatarola squatarola*, *Charadrius apricarius*, *Charadrius hiaticula*, *Tringa alpina*, *Tringoides hypoleucus*, *Totanus pugnax*, *Totanus totanus*, *Totanus littoreus*, *Numenius arcuatus*, *Gallinago gallinago*, *Ciconia ciconia*, *Ardea cinerea*.

Franz Gröbbels: Neue Untersuchungen über die Frage „Wann singt der Vogel?“ (Ebenda S. 241.)

1. Der Vogel singt zu jeder Jahreszeit. 2. Er singt vor der ersten und jeder folgenden Brutzeit und wenn die Jungen ausgeschlüpft sind, viel; wenig oder gar nicht, wenn er Eier hat. 3. Er singt vor und nach dem Ausschlüpfen der zweiten und jeder folgenden Brut ebenso gut und noch anhaltender als bei der ersten. 4. Nur nach der letzten Brut jedes Jahres nimmt seine Gesangestätigkeit ab.

L. Greppin: Versuch eines Beitrags zur Kenntnis der geistigen Fähigkeit unserer einheimischen Vögel. (Ornith. Beobachter VI. S. 6.)

Behandelt die Bewegungserscheinungen, wie sie bei unseren einheimischen Vögeln bei bestimmten äusseren und inneren Reizen erfolgen und unterscheidet dabei Handlungen, die auf ererbter Grundlage und solche, die infolge von erworbenen Gewohnheiten entstanden sind.

J. Luginbühl: Ein Wort zur Vogelschutzfrage. (Ebenda S. 14.)

Fordert zur Verfolgung der Krähen auf.

G. v. Burg: Die schweizerischen Graumeisen. (Ebenda S. 17.)

Parus palustris communis, *Parus palustris longirostris*, *Parus palustris italicus*, (Glanzköpfe), *Parus atricapillus montanus*, *Parus atricapillus rhenanus*, *Parus atricapillus salicarius*, (Mattköpfe).

F. Fischer-Sigward: Das Auerwild im schweizerischen Molassewald. (Ebenda S. 20.)

Das Auerwild wird in der Schweiz sehr wenig geschont.

Carl Daut: Verunglückter Wachtel- und Starengzug bei Bern. (Ebenda Seite 25.)

In der Nacht vom 9. zum 10. Oktober 1907 wurden in Bern nach einem grossen Zug massenhaft tote Stare und Wachteln gefunden.

Carl Gerber: Ornithologische Beobachtungsstation. (Ebenda S. 28.)

Ist mehr für die Ausführung der Beobachtungen an verschiedenen Orten durch zahlreiche Beobachter als für die Gründung einer schweizerischen Zentral-Station.

Chr. Hochstettler: Ornithologisches aus dem Emmental. (Ebenda S. 29.)

Carl Daut: Steinsperling mit merkwürdiger Schnabelbildung. (Ebenda Seite 57.)

Abbildung.

- C. Daut: Ist die Wasseramsel wirklich ein arger Fischfeind? (Ebenda Seite 61.)
Verneint die Frage.
- Curt Loos: Ein Beitrag zur Frage über die Ernährung des Waldkauzes. (Ebenda S. 72.)
Magenuntersuchungen.
- Carl Daut: Wanderflug des Steppenhuhns. (Ebenda S. 90.)
- Rudolf Buri: Vogelschicksale. (Ebenda S. 91.)
Nesttragödien.
- J. U. Aebi: Der Kampfläufer, *Machetes pugnax* (L.). (Ebenda S. 93.)
Zugbeobachtungen 1903.
- H. Mühlemann: Eine Unart des Wendehalses. (Ebenda S. 104.)
Durchsucht bewohnte Brutstätten der Meise und stört diese dadurch.
- Ad. Wendnagel: Der Heuschreckenrohrsänger in der Umgebung von Basel. (Ebenda S. 105.)
- Walter Knopfli: Einiges über das Verbot des Feilbietens einheimischer geschützter Vogelarten. (Ebenda S. 109.)
Tritt für die Berechtigung der Vogelhaltung ein.
- G. Rörig: Ueber den Wert von Magen- und Gewölluntersuchungen zur Beurteilung unserer Raubvögel. (Deutsche Jägerzeitung 51, S. 53.)
Mitteilungen über Magen- u. Gewölluntersuchungen bei Eulen u. Tagraubvögeln.
- Ernst Schäff: Ueber Geschlechtsunterschiede bei der Waldschnepfe. (Ebenda S. 61.)
Polemik gegen Caster, dessen Angaben er bezweifelt.
- Hans Sammereyer: Ziehen die Lachmöven durch die Alpen? (Ebenda S. 314.)
Ist der Ansicht, dass sie durch die Täler der Mur, Ens usw. nach Süden ziehen.
- J. Thienemann: Die Steppenhühner sind da. (Ebenda S. 381.)
Weitere Notizen über dasselbe Thema auf Seite 345 und 488.
- Eilers: Jagdfalke und Steinadler in Mecklenburg erlegt. (Ebenda S. 393.)
- Hickler: Zur Frage der Taubheit des balzenden Auerhahns. (Ebenda S. 394.)
Ist der Ansicht, dass es sich nicht um absolute Taubheit, sondern um Schwerhörigkeit handelt, tritt aber im übrigen Wurms Ansicht bei, dass es sich nicht um den Ausfluss geschlechtlicher Erregung handelt.
- Heinrich Paetz: Schandtaten einer Krähe. (Ebenda S. 440.)
Eine *Corvus corone* suchte ein erwachsenes Haushuhn zu schlagen.
- A. Voigt: Haben Vögel ein Witterungsvermögen oder nicht? (Ebenda S. 458.)
Ist der Ansicht, dass sie es haben.
- P. Schulz: Abnorme Schnabelbildung einer Elster. (Ebenda S. 474.)
- A. Bütow: Neue Tatsachen betreffend die zweite Brut der Waldschnepfe. (Ebenda S. 475.)
- W. Wurm: Nochmals zur Frage der Auerhahn-Taubheit. (Ebenda S. 535.)
Stellt gegenüber Hickler fest, dass es sich um Taubheit, nicht um Schwerhörigkeit handelt.
- Georg von Boxberger: Einiges über das neue Vogelschutzgesetz. (Ebenda S. 548.)
- Hugo Otto: Können Vögel wittern? (Ebenda S. 620.)
Ist der Ansicht, dass sie es nicht können.

- Viktor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen: Vorläufiges über den diesjährigen Steppenhühnerzug. (Ebenda S. 652.)
- O. Kleinschmidt: Neues und Altes über *Falco Hierofalco*. (*Falco* IV. S. 13.)
Mitteilungen über vier neue Fälle vom Vorkommen des Jagdfalken in Deutschland. Kritisierung der Ansichten von Krause und Hantzsch über den nordischen Jagdfalken und Hypothese über die Verbreitung des Formenkreises *Falco Hierofalco* in der alten und neuen Welt.
- Janco Ponebséc: Ueber das Vorkommen von *Erithacus Domesticus* in Krain. (Ebenda S. 20.)
- W. Hagen: Zur Gesangkunst der Vögel. (Ornith. Monatsber. XVI. S. 57.)
Polemik gegen Graeser.
- J. Thienemann: Vogelwarte Rossitten. (Ebenda S. 60.)
Vogelzugversuch mit Nebelkrähen, Lachmöven, Heringsmöven. Bericht über in Afrika erbeutete markierte Vögel.
- Lakowitz: *Nucifraga caryocatactes macrorhynchus* C. L. Brehm im Herbst 1907 in Westpreussen. (Ebenda S. 64.)
- Baron R. Snouckaert van Schauburg: Zwei Neuheiten für Holland. (Ebenda S. 65.)
Saxicola oenanthe leocorrhoa (Gm.) und *Bonasa bonasia* (L.).
- Fritz Braun: Pathologische Erscheinungen bei gefangenen Vögeln. (Ebenda S. 73.)
- J. Hammling: *Locustella naevia* und *fluviatilis* in Posens Umgebung. (Ebenda S. 77.)
- P. Plate: Notizen zur lokalen Verbreitung und zur Biographie der Sperbergrasmücke. (Ebenda S. 89.)
Beobachtungen aus der Gegend von Stettin.
- M. Lühe: Historisches über Markierungsversuche an Zugvögeln. (Ebenda S. 96.)
- Richard Heyder: Notizen über einige seltenere Arten in Westsachsen. (Ebenda S. 98.)
Numenius arquatus, *Tringa temmincki* und *minuta* und *Aquila pomarina*.
- H. Loens: Die Brandgans als Binnenlandsbrüter. (Ebenda S. 99.)
Nachträge zu dem früheren Artikel im XV. Jahrgang.
- Friedrich von Lucanus: Das Liebesspiel des Blaukehlchens. *Erithacus cyaneculus*. (Ebenda S. 100.)
- Th. Lorenz: Das Sandflughuhn, *Syrnhaptes paradoxus* (Pall.) im europäischen Russland 1908.
- O. le Roi: Ornithologisches aus der Rheinprovinz und Westfalen. (Ebenda S. 105.)
Frafercula arctica, *Larus minutus*, *Sterna cantiaca*, *Haematopus ostralegus*, *Charadrius morinellus*, *Oedienemus crepitans*, *Ciconia nigra*, *Ardea purpurea*, *Circaetus gallicus*, *Milvus korschun*, *Falco peregrinus*, *Bubo bubo*, *Dryocopus martius*, *Apus melba*, *Bombycilla garrula*, *Muscicapa atricapilla*, *Emberiza cirrus*, *Parus atricapillus rhenanus*, *Monticola saxatilis*.
- O. le Roi: Ueber *Pisorhina scops* (L.) und *Emberiza rutila* Pall. in Holland. (Ebenda S. 109.)
- O. le Roi: *Anser erythropus* (L.) in Hannover. (Ebenda S. 110.)

Baron R. Snouckaert van Schauburg: Ornithologische Notizen aus Holland für den Zeitraum vom 1. Mai 1906 bis 30. April 1907. (Ebenda S. 110.)

Pica pica, *Emberiza pusilla*, *Motacilla boarula*, *Locustella luscinioides*, *Daulias luscinia*, *Hirundo rustica*, *Circus macrourus*, *Columba palumbus*, *Phalacrocorax graculus*, *Syrnhaptes paradoxus*, *Otis tarda*, *O. tetrax*, *Charadrius dominicus fulvus*, *Charadrius dubius*, *Phalaropus fulicarius*, *Stercorarius longicauda*, *Sterna cantiaca*, *Anser anser*, *Anas boschas*, *Nyroca ferina*, *Somateria mollissima*.

Fritz Braun: Von meinen Vögeln. (Ebenda S. 113.)

Erfahrungen aus dem Gefangenleben.

J. Thienemann: Vogelwarte Rossitten. (Ebenda S. 120.)

Markierter Storch in Afrika erbeutet, Steppenhühner in Deutschland.

H. Krohn: Berichtigungen. (Ebenda S. 122.)

Serinus pusillus, *Muscicapa parva*, *Muscicapa collaris*, *Dolichonyx oryzivora*, *Molothrus cassini*, *Bubo bubo*, *Otis macqueeni*, *Chrysomitris citrinella*, *Lanius meridionalis*, *Hirundo cahirica*, *Falco tanypterus*, *Parus kamschatkensis*, *Pyrhcorax graculus*, *Pyrhcorax pyrhorcorax*, *Glareola fusca*.

G. Hesse: Ein Beitrag zur Ornithologie der näheren Umgegend von Leipzig. (Journ. f. Ornith. LVI. S. 260.)

Eigene Beobachtungen und Literaturnachrichten über 222 Vögel, von denen 116 Brutvögel sind.

S. A. Buturlin: Bemerkungen über die geographische Verbreitung der Vögel im nordöstlichen Sibirien. (Ebenda S. 282.)

Gibt zunächst eine Ergänzung der Liste der arktischen Vögel in Schalows „Vögel der Arktis“, die aber insofern nicht als Ergänzung anzusehen ist, als Buturlin das Gebiet der „Arktis“ viel weiter ausdehnt als Schalow, alsdann führt er die nördlichsten Verbreitungsorte einer Anzahl Vögel an und gibt Listen der Vögel verschiedener Provinzen und Bezirke.

J. Thienemann: Jahresbericht (1907) der Vogelwarte Rossitten der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft. (Ebenda S. 393.)

Dem allgemeinen Teil folgt ein wissenschaftlicher Teil, der zunächst Beobachtungen über eine grosse Anzahl von Vogelarten und dann einen Bericht über den Vogelzugversuch bringt.

Otto Graf Zedlitz: Hat die im Winter niedergegangene Regenmenge einen Einfluss auf das Brutgeschäft einzelner Vögel im Chott-Gebiete südlich des Atlas? (Ebenda S. 480.)

Nach allgemeinen Mitteilungen über die Witterungsverhältnisse des Gebietes führt Verfasser aus, dass naturgemäss bei einzelnen Vögeln die Verhältnisse anders liegen als bei anderen, dass z. B. bei *Caccabis petrosa spatzi* und *Otis undulato*, die er als kulturfremdlich bezeichnet, in ganz dürrer Jahren die alten Vögel Frühjahr und Sommer hindurch in Gesellschaft bleiben und sich nur ausnahmsweise paaren, dagegen in ganz fruchtbaren Jahren fast alle Individuen zur Paarung und Brut schreiten. Ebenso sind in guten Jahren infolge der reichlicheren Nahrung an Hasen die Adlergelege häufiger. Dagegen haben Dürre und Missernte keinen Einfluss auf die eigentlichen Wüstenformen.

Johann Polatzek: Die Vögel der Canaren. (Ornith. Jahrb. XIX. S. 81.)

Wies während eines 3½ Jahre dauernden Aufenthalts auf den Canaren eine grössere Anzahl neuer Vögel als Brutvögel nach und stellte eine Anzahl neue Formen fest. Auch mehrere für die Canarischen Inseln noch nicht nachgewiesene Zugvögel wurden erbeutet.

Rudolf von Thanner: Ein kleiner Beitrag zur Lebensweise von *Pyrhula pyrhula murina* (Godm.). (Ebenda S. 120.)

Interessante Mitteilungen über Biologie und Fortpflanzungsgeschichte.

Alex. Koenig: Reiseskizzen und Vogelbilder aus hohem Norden. (Ebenda S. 124.)

Wiedergabe eines öffentlichen Vortrags über eine Reise nach Spitzbergen und der Bären-Insel.

Grossmann: Ueber das Nisten der Bartgrasmücke und ihre Spielnester. (Ebenda S. 140.)

Nur das Weibchen brütet, und das Männchen baut die Nester.

G. Schweder: Zu „Versuch einer Avifauna Mähr.-Weisskirchens“. 1. Nachtrag. (Ebenda S. 143.)

Die Zahl der beobachteten Arten erhöht sich gegenüber der 1905 gegebenen Zusammenstellung auf 179. Eine Anzahl interessanter Vorkommnisse werden angegeben.

O. Kleinschmidt: Gibt es zwei Arten weisslicher Steinschmätzer? (Ebenda S. 145.)

Ist geneigt sich der Ansicht Schiebels anzuschliessen und die beiden Arten zu vereinigen unter dem Namen *Saxicola hispanica*.

Curt Loos: Tannenhäher in Nord-Böhmen. (Ebenda S. 146.)

Viktor Ritter von Tschusi und Schmidhoffen: Steppenhühner auf der Wanderung. (Ebenda S. 146.)

Aufforderung zur Einsendung von Berichten und Mitteilung über einige beobachtete Vorkommnisse.

G. v. Burg: Die Verbreitung der Ammern in der Schweiz. (Verhandl. Ornith. Gesellsch. in Bayern VII.)

Die Zahl der Ammern, die von Meisner und Schinz auf 7 angegeben wurden, hat sich für die Schweiz auf 12 erhöht.

G. Clodius: 5. ornithologischer Bericht über Mecklenburg und Lübeck für das Jahr 1907. — (Arch. d. Ver. d. Fr. d. Naturgesch. in Mecklenburg. LXII.)

3 neue Arten wurden für Mecklenburg festgestellt: *Falco candicans*, *Cerchneis cenchris* und *Nucifraga caryocatactes pachyrhynchos* (?). Für unsere Mitglieder besonders interessant dürfte es sein, dass das mecklenburgische Ministerium den Abschuss am Horst und an der Niststelle, sowie das Ausnehmen der Eier und Jungen aller Adlerarten, Wanderfalken, Kolkkraben, Blauracken, Rohrdrommeln, Kormorane, Wespenbussarde, Gabelweihen, Kraniche und Zwergtrappen im Bereich der gesamten grossherzoglichen Forsten untersagt hat. Zugbeobachtungen schliessen die wertvolle Arbeit.

F. Lindner: Ornithologische Skizzen von Quedlinburg und Umgebung. (Unterhalt.-Blatt zum Quedlinb. Kreisbl. 35 No. 22.)

C. Parrot: Materialien zur bayrischen Ornithologie V. Fünfter Beobachtungsbericht aus den Jahren 1905 und 1906, unter Mitwirkung von C. Bertram, L. Freiherrn von Besserer, W. Gallenkamp und J. Gengler. (Verhandl. Ornith. Ges. in Bayern VII. S. 67.)

Reiht sich seinen Vorgängern würdig an. Gengler bearbeitete den allgemeinen Bericht, der die Ergebnisse von 366 Beobachtungsstationen im rechtsrheinischen Bayern bringt. Daran schliessen sich Sonderbeobachtungen über den Zug und das Vorkommen von *Alauda arvensis*, *Motacilla alba*, *Scolopax rusticola*, *Hirundo rustica* und *Chelidonaria urbica* von Freiherrn von Besserer, von *Columba palumbus*, *Columba oenas*, *Ruticilla tithys*, *Ruticilla phoenicura* und *Cuculus canorus* von C. Parrot, über den Frühjahrszug 1906 von *Hirundo rustica*, *Cuculus canorus* und *Ruticilla tithys* in Bayern und Württemberg von W. Gallenkamp. Die Ergebnisse der 22 Beobachtungsstationen im linksrheinischen Bayern bearbeitete Karl Bertram, der auch phänologische Berichte bringt. Als Nachtrag zu den Jahren 1902 und 1903 finden sich phänologische Beobachtungen von Fritz Eppenheim.

- H. Winge: Fuglene ved de danske Fyr i 1906. 24 de Aarsberetning om danske Fugle. (Vidensk. Meddel. naturh. Foren. Kjöbenhavn. 1907. S. 41.)
- H. E. Dresser: Further notes on rare palaeartic bird's eggs. (The Ibis 1908. S. 486.)
Abbildung und Beschreibung der Eier von *Rhopophilus albisuperciliaris*, *Otocorys cluensi*, *Podoces pleskii*, *Aegialitis placida*, *Tringa ruficollis*.
- H. E. Dresser: On the russian arctic expedition of 1900—1903. (Ebenda S. 510.)
Beobachtungen über *Lagopus albus*, *Lagopus mutus*, *Colymbus adamsi* und *septentrionalis*, *Fulmarus glacialis*, *Uria mandti*, *Larus glaucus*, *affinis*, *vegae*, *Rissa tridactyla*, *Rhodostethia rosea*, *Pagophila eburnea*, *Tringa minuta*, *maculata*, *striata*, *subarquata*, *Phalaropus fulicarius* und andere.
- Erik Ahlquist: Natthägern. (Svensk. Jägareförb. nya Tidskr. XLVI. S. 36.)
Naturgeschichte des Nachtreihers.
- A. W. Granit: Sätt upp sjöfågelholkar. (Tidskr. för Jägare och Fiskare XVI. S. 4.)
Aufforderung, für die Seevögel Nistkästen auszuhängen.
- Henning Lilius: Skjuten rosenfärgad drossel. (Ebenda S. 104.)
Mitte Juni Rosenstar auf Jussarö erbeutet.
- Väinö Sohlström: Tvänne funna bon af pärluggla. (Ebenda S. 102.)
Beschreibung zweier Niststätten des Rauhfußkauzes, von denen eine frei auf Zweigen 10 m über dem Boden gebaut war.
- J. Luginbühl: Ornithologische Beobachtungen unter der Geismontfluh im Lindental. (Ornith. Beobachter VI. S. 119.)
- E. Hausmann: Aus dem Züricher Oberland. Mauersegler—Kuckuck. (Ebenda S. 123.)
- Rud. Tenner: Der Frass der Kiefernbuschhornblattwespe (*Loph. pini*) in den Waldungen des unteren Main- und Kinzigtales der ehemaligen Grafschaft Hanau. (Festschr. d. Wetterauischen Gesellsch. Hanau 1908. S. 118.)
Erwähnt besonders als Vertilger der *Lophyrus*-Wespe die Meisen sowie Hühnerarten und Gänse und teilt mit, dass nach seinen Beobachtungen und den Mitteilungen aus anderen Oberförstereien die insektenvertilgenden Vögel in hervorragender Weise bei der Verminderung der Blattwespe Hilfe geleistet haben. Er tritt deshalb entschieden für den Vogelschutz ein.
- Robert Newstead und T. A. Coward: On the occurrence of Schlegels Petrel (*Oestrelata neglecta*) in Cheshire: a new British and european bird. (British Birds II. S. 14.)
Oestrelata neglecta am 1. April 1908 in Cheshire tot aufgefunden.
- Heatly Noble: On the identification of duck's eggs. (Ebenda S. 18.)
Beschreibung der Enteneier und der in Entennestern gefundenen Federn, mit schönen Bunttafeln.
- F. B. Kirkman: Variation in the nests of the arctic and common terns. (Ebenda S. 78.)
Durch mehrere Illustrationen erläuterte Arbeit.
- M. J. Nicoll: Large-billed red-bunting (*Emberiza pyrrhuloides palustris*) in Kent. (Ebenda S. 88.)
Emberiza palustris pyrrhuloides am 26. Mai 1908 bei Lydd in Kent erbeutet.

Otto Salzmann: Von der Schleiereule. (Zeitschrift für Oologie und Ornithologie XVII. S. 157.)

Mitteilungen über das Brutgeschäft.

H. Oberbeck: Das Gelege von *Passer montanus*. (Ebenda S. 163.)

Weist darauf hin, dass beim Gelege des Feldsperlings fast stets ein Ei auffällig von den übrigen abweicht.

F. Reuter: Etwas über das Brutgeschäft der Reiherente. (Ebenda S. 177.)

Rud. Zimmermann: Brutnotizen zur Rochlitzer Ornis 1907. (Ebenda S. 180.)

C. Hilgert: Zur Frage, ob Raubvögel fremde untergelegte Eier unterscheiden können. (Ebenda S. 184.)

Ist der Ansicht, dass es nicht der Fall ist.

Erwin Detmers: Sperber. (Ebenda S. 185.)

Alexander Bau: Ueber die Abänderung der Eizeichnung in den Gelegen und ihre Ursachen, sowie über die Entstehung der Zeichnung der Kuckuckseier. (Ebenda XVIII. S. 13.)

Ist der Ansicht, dass die besondere Ernährungsweise in bestimmten Gegenden nach und nach einen Einfluss auf die Färbung und Zeichnung der Eier haben kann. Dasselbe Moment hält er für massgebend für die Aehnlichkeit der Färbung der Kuckuckseier mit der Färbung der Eier einzelner Vogelarten.

Kreckeler: Wie ein Storch aus seinem Neste fremde Eier wirft. (Ebenda S. 17.)

Ein Storch warf untergeschobene Enteneier aus dem Horst.

Erwin Godelmann: Oologische Bestimmungstabelle europäischer Vogeleier. (Ebenda S. 30.)

Gewichte mit Inhalt im Maximum, Minimum und Mittel, sowie von einzelnen Eiern; Gewichte der Eihülle im Maximum, Minimum und Mittel und von einzelnen Eiern; Massverhältnisse der Eier im Maximum, Minimum und Mittel und von einzelnen Eiern bei 25 Vogelarten.

A. Nehr Korn: Den Storch betreffend. (Ebenda S. 34.)

Stellt gegenüber der Beobachtung von Kreckeler fest, dass gerade der Storch fremde Eier, die den seinigen ähnlich sind, fast immer annimmt.

Druckfehler-Berichtigung.

In No. 11, Seite 485, Textzeile 3 von unten muss es statt „*corone*“ „*frugilegus*“ heissen. *C. corone* ist hier in Oberschlesien sehr selten.

Inhalt: L. Dobbrick: Beobachtungen über den Frühlingszug der Vögel in der Tucheler Heide im Jahre 1907. — Viktor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen: Von meinem Mauerseglerpaar (*Apus apus L.*). — Kleinere Mitteilungen: Ringvögel. — Ein Beitrag zur Fortpflanzungsgeschichte des grünfüssigen Teichhuhns. — *Motacilla boarula*. — *Recurvirostra avosetta* Brutvogel an der dithmarschen Küste. — Die Bruhnsche Meisen-Futterdose. — *Polyteles melanura* in Gefangenschaft. — Bekanntmachung, die Vogelkolonie Memmert betreffend. — Literatur-Uebersicht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [33](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht. 536-543](#)